



AUERBERGLAND



Gemeinde Burggen

*aktuell*

Januar  
2015

**Inhalt:**  
Rückblick  
auf das Jahr  
2014  
in Bildern



# Burggen 2014



Herausgeber:  
Gemeinde Burggen  
Bürgermeister  
J. Schuster

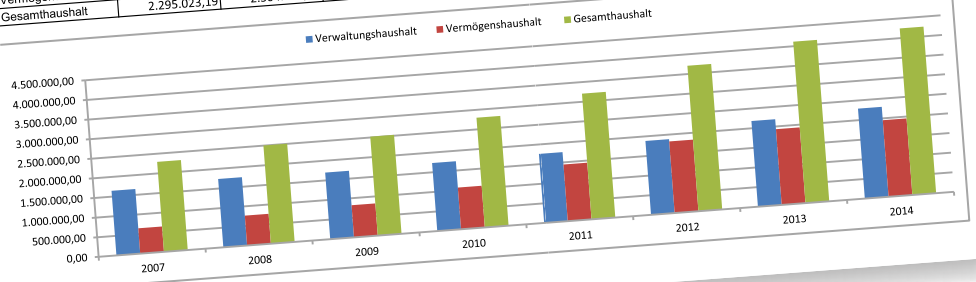
Den Text dieses  
Mitteilungsblattes  
finden Sie auf unserer  
Homepage  
[www.burggen.de](http://www.burggen.de)  
unter  
Gemeinde/Kommuna-  
les/Mitteilungsblätter

## Gemeindefinanzen

Der Gemeindehaushalt hat sich auf über 4 Mio. € erhöht. Gegenüber 2007 haben sich die Finanzbewegungen fast verdoppelt. In den letzten Jahren hat die Gemeinde große Vermögenswerte geschaffen. Das Roather Haus, den Energiepark, die neuen Feuerwehrfahrzeuge, die energetische Sanierung von Schule und Turnhalle, Umbau der Turnhalle zur Veranstaltungshalle, Neubau des Bauhofes, Einbau einer Kinderkrippe und einer Wohnung in den Pfarrhof, der Kauf des Raiffeisengebäudes, schnelles Internet, gehören neben der Bauland- und Gewerbegrundausweisung zu den wichtigsten Investitionen. Unser Dorf ist zukunftsfähig und bietet eine gute Lebensgrundlage für kommende Generationen.

Vergleich Jahresrechnungen 2007 - 2014:

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Verwaltungshaushalt	1.647.280,15	1.742.948,17	1.701.478,62	1.734.356,78	1.760.237,19	1.883.938,00	2.185.935,01	2.293.100,52
Vermögenshaushalt	647.743,04	761.960,72	820.921,38	1.064.312,94	1.446.512,33	1.826.464,07	1.932.130,02	1.954.908,20
Gesamthaushalt	2.295.023,19	2.504.908,89	2.522.400,00	2.798.669,72	3.206.749,52	3.710.402,07	4.118.065,03	4.248.008,72



## Gemeinderat

Der neue Gemeinderat der Gemeinde Burggen besteht aus 13 Mitgliedern:

**Bauausschuss:** Schuster Joseph, Baumer Hans, Moser Christian, Schindler Konrad, Welz Johann

**Finanzausschuss:** Schuster Joseph, Bißle Albert, Lang Richard, Lory Wolfgang, Dr. Schnack Stefan

**Ausschuss Jugend, Familie, Senioren:** Schuster Joseph, Höfler Gabriele, Hofmann Peter, Jocher Stephan, Kirchhofer Thomas

**Vertreter Gemeinschaftsversammlung:** Schuster Joseph, Bißle Albert, Kirchhofer Thomas

**Tourismusverband Pfaffenwinkel:** Schuster Joseph, Schindler Konrad

**Mittelschulverbände Schongau & Steingaden:** Schuster Joseph

**Auerbergland e.V. & LAG AL-P e.V.:** Schuster Joseph



Hinten von links: Konrad Schindler, Richard Lang, Hans Baumer, Stephan Jocher, Christian Moser  
Mitte von links: Thomas Kirchhofer, Wolfgang Lory, Dr. Stefan Schnack, Johann Welz, Peter Hofmann  
Vorne von links: Bürgermeister Joseph Schuster, Gabi Höfler, Zweiter Bürgermeister Albert Bißle



## Neue Öffnungszeiten der Gemeinde

Montag 09.30 – 12.00 Uhr  
 Dienstag 09.30 – 12.00 Uhr  
 Mittwoch 09.30 – 12.00 Uhr  
 Donnerstag 09.30 – 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00  
 Freitag 17.00 – 19.00 Uhr  
 Bürgermeistersprechstunde nach Terminvereinbarung

## Gemeindepersonal

Unser Gemeindearbeiterteam wurde mit Franz Lang als Vollzeitkraft verstärkt. Damit wird der ständigen Aufgabenmehrung (Kläranlage, Trinkwasserversorgung, Winterdienst, Hausmeister-tätigkeiten, ...) Rechnung getragen. Für Kontrollgänge in der Turnhalle unterstützt uns auf Stundenbasis Frau Monika Holstein. Als Reinigungsfrau im Feuerwehrhaus wurde Frau Andrea Sprenzel für Frau Josefine Höpfl eingestellt. Wir bedanken uns bei Frau Höpfl für ihre langjährige Tätigkeit und wünschen ihr alles Gute. Das Beschäftigungsverhältnis aller Reinigungskräfte wurde neu geregelt. Die Bezahlung erfolgt jetzt gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).



## Gemeindefahrzeuge

Für den Bauhof wurde ein neues Auto mit Anhänger angeschafft. Für den ausrangierten Kipper wurde ein neuer bei der Firma Wohlfahrt gekauft. Allzeit gute Fahrt.



## Bürgerversammlungen 2014

Am 07. 11. fanden in Burggen und am 13.11. in Tannenberg Bürgerversammlungen statt. Beide Veranstaltungen waren gut besucht. Neben den Berichten zur gemeindlichen Arbeit standen auch Ehrungen und die Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderäte auf der Tagesordnung.



## Ehrungen

Bei der Bürgerversammlung am 07. 11. wurden Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde für ihre beruflichen oder sportlichen Erfolge, für besonderes Engagement und die ausgeschiedenen Gemeinderäte geehrt.

Hinterer Reihe v.l.: Dr. Konrad Hindelang, Matthias Holderried, Günther Schuster, Hubert Guggenmos, Stefan Erhart, Marlene Baumer, Hans Baumer, Dr. Stefan Schnack, Angela Wagner, Sigrun Kögel, Franz Soffa, Rudolf Fischer, Anton Eirenschmalz  
Sitzend v.l.: Markus Wolf, Hans Eiband, Hans Selzle, Gabriele Höfler, Joseph Schuster

## Dienstjubiläen

Zu ihrem 40. Dienstjubiläum beglückwünschen wir Frau Magdalena Fallner. Im Rahmen der Neustrukturierung und Wahrnehmung von mehr Verwaltungsaufgaben in der Gemeindekanzlei wurde die Gemeindesekretärin Leni Fallner in den Personalkörper der Verwaltungsgemeinschaft übergeleitet. Ebenso gratulieren wir unserer Reinigungsfrau in der Schule, Frau Elisabeth Hollersbeck zu Ihrem 25. Dienstjubiläum.



## 100 jährige Bürgerin

Einen nicht alltäglichen Geburtstag konnte Frau Kreszentia Baumer feiern. Zu ihrem 100. Geburtstag gratulieren wir sehr herzlich. Wir wünschen der Jubilarin auch weiterhin Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.



## Genossenschaftsprämierung mit Rossumzug

Die Kaltblut-Pferdezuchtgenossenschaft Pfaffenwinkel führte ihre Prämierung der Süddeutschen Kaltblutpferde zum ersten Mal in Burggen durch. Unter der Federführung des 1. Vorstandes Stefan Erhart und seinem Stellvertreter Franz Reßle jun. aus Schongau wurde diese eindrucksvolle Zuchtveranstaltung organisiert und durchgeführt.

Es fand auch ein historischer Rossumzug durch's Dorf statt, wo die Arbeit mit den Rössern in Acker, Feld und Wald sowie beim Militär dargestellt wurde. Den Organisatoren, Mitwirkenden und allen Helfern ein herzliches Dankeschön für die gelungene Veranstaltung.



## Partnerschaftsjubiläum mit Nesmy

Im Jahr 2014 wurde das 20-jährige Jubiläum der Partnerschaft zwischen den Gemeinden Burggen und Nesmy in Frankreich gefeiert. Vom 06.-11.06. reisten ca. 50 Personen aus unserer Gemeinde mit dem Bus nach Nesmy und überbrachten die Gastgeschenke.



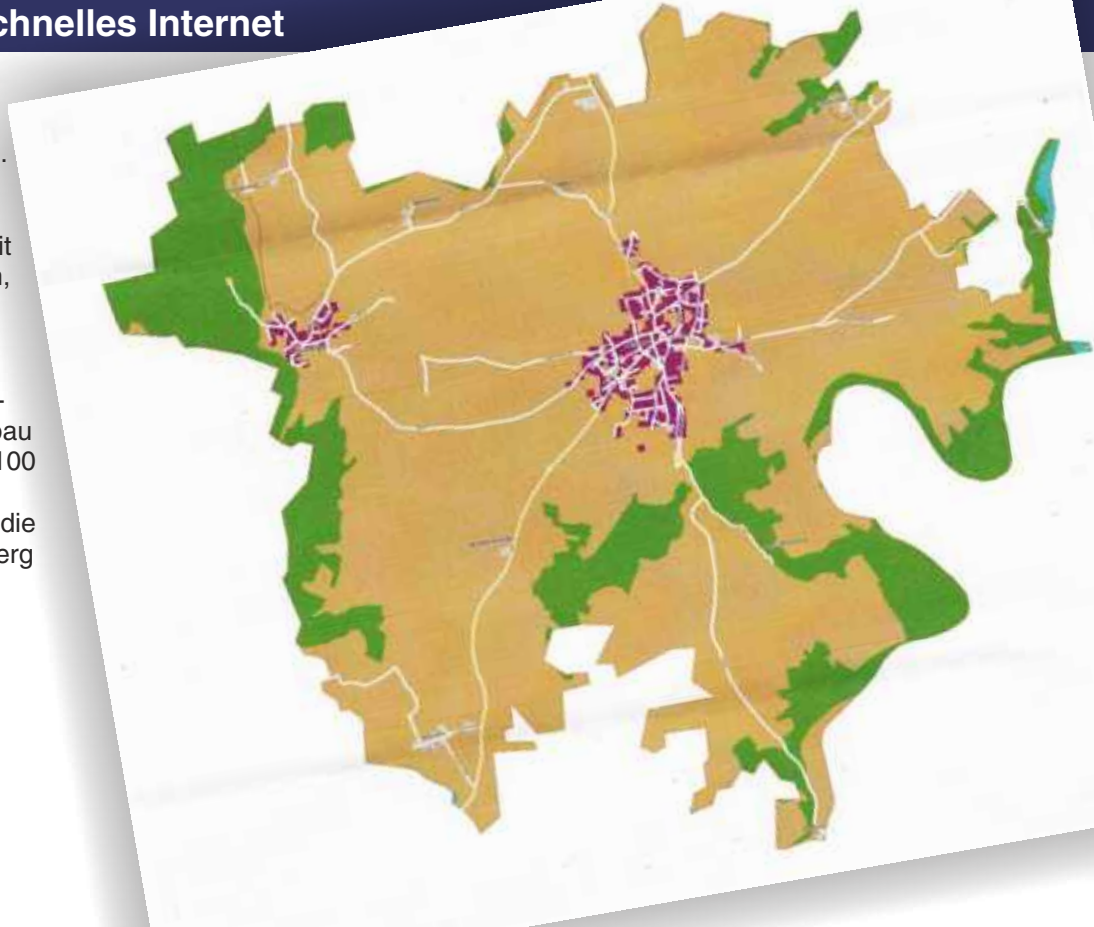
## Asylbewerber

In die obere Wohnung im Pfarrhof zogen drei Asylbewerberfamilien ein. Am 01.10. die Familie [REDACTED] Libyen, am 03.11. die Familie [REDACTED] aus Tschetschenien sowie am 13.11. die Familie [REDACTED] aus Syrien. Wir heissen sie herzlich willkommen!



## Breitbandausbau – schnelles Internet

Derzeit verfügt die Gemeinde über einen Internetzugang bis zu 16 Megabit/Sekunde (Mbit/s). Nachdem unser Ort bereits seit 2008 als erste Gemeinde in Bayern den Breitbandausbau mit Glasfaserkabel gefördert bekam, haben wir nun einen erneuten Förderantrag gestellt und auch bewilligt bekommen. 830.000 € erhalten wir von der Bay. Staatsregierung für den weiteren Ausbau des schnellen Internets. Bis zu 100 Mbit/s Netzleistung sind voraussichtlich bis zum Ende 2015 für die Kernorte Burggen und Tannenberg erreichbar. Ausschreibungen für verschiedene Lose im Aussenbereich und für Haslach werden derzeit erstellt.



## Energiewende

Unsere Gemeinde trägt bereits einen wesentlichen Teil zur Energiewende bei. Mit einem Deckungsgrad aus der Solarenergie von 166% des Strombedarfs für die Privathaushalte stehen wir innerhalb von drei Landkreisen mit an der Spitze und wurden auch dafür von der Energiewende Oberland ausgezeichnet. Der Gemeinderat ist der Auffassung diese umweltfreundliche Energiegewinnung auch weiterhin in unserer dafür prädestinierten Gemeinde auszubauen. Deswegen wurden die Standorte für Windkraftanlagen aus dem Flächennutzungsplan herausgestrichen und die Schaffung eines Konzentrationsgebietes mit der Verwaltungsgemeinschaft Altstadt betrieben.



## Regenwasserkanäle

Zur Beseitigung des Oberflächenwassers in Burggen wurde für den ganzen Ort ein Konzept erstellt und dem Wasserwirtschaftsamt zur Genehmigung vorgelegt. In den Baugebieten „Am Süßbach“ und „Unter der Burg II“ wurden bereits Rigolen zur Versickerung und neue Regenwasserkanäle gebaut.



## Schützenheim Tannenberg

An das Schützenheim wurde ein Wintergarten von der Firma Bißle, unterstützt von freiwilligen Helfern des Schützenvereins angebaut. Das Holz hierfür wurde im Gemeindewald Tannenberg eingeschlagen. Die noch fehlende Ummantelung wird in Eigenleistung vom Schützenverein noch angebracht. Der Anbau dient zum Unterstellen von Geräten und Bestuhlung.



## Baugebiete „Unter der Burg II“, „Schmerzmoos“, „Bachegart (Tannenberg)“

Für Einheimische wurde das Baugebiet „Unter der Burg II“ geschaffen. Hier werden vorzugsweise für junge Familien günstige Baugrundstücke angeboten. Zudem stehen in Burggen und Tannenberg einzelne Bauplätze zur Verfügung.

Wenn sie ein Haus oder Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen haben melden sie sich bitte bei der Gemeinde. Die Einrichtungen im Roather Haus mit ihren breitgefächerten Versorgungsangeboten wecken Interesse auch von außerhalb an unserem Dorf, sodass ständig neue Anfragen bei uns eingehen.



## Einweihung des FW-Autos Tannenberg

Am 25.5. konnte das neue Löschfahrzeug der Feuerwehr Tannenberg eingeweiht werden. Auch die neurestaurierte Vereinsfahne und das neue Gemeindeauto wurden geweiht und ihrer Bestimmung übergeben. Markus Welz, 1. Kommandant und Vorstand des Feuerwehrvereins hat mit seinen Helfern das großartige Fest mit Rahmenprogramm organisiert. Herzlichen Dank allen, die zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



## Roather haus

Am 31.8. hat Frau Simone Winkler aus Rettenbach das Café im Roather Haus übernommen und neu eröffnet. Das Café wird unter der neuen Führung von Alt und Jung gut angenommen. Wir wünschen gute Geschäfte.

Die neue Stützmauer aus Steinkörben und die Aussentreppe am Roather Haus sind fertiggestellt. Im Frühjahr 2015 werden Spielgeräte für die Kinder im Dorfgarten aufgestellt.

Der Familienförderverein hat sich mit 6.000 € an der Finanzierung beteiligt. Unser Dank gilt dem Verein und allen Spendern.

Das Roather Haus wurde von der Regierung von Oberbayern mit dem Integrationspreis 2013 ausgezeichnet. In einer Feierstunde in Burgkirchen wurde der Gemeinde die Urkunde überreicht.



## Weihnachtsmarkt

Am 13.-14.12. fand der 1. Weihnachtsmarkt am Roather Haus mit Krippeneröffnung statt. Dem Elternbeirat des Kindergartens, den Mitwirkenden und allen Helfern danke ich und beglückwünsche sie zu dieser gelungenen Veranstaltung.



Bei allen die zum Wohle der Gemeinde in irgend einer Weise tätig waren und unsere Arbeit im Jahr 2014 unterstützt haben, bedanke ich mich sehr herzlich.

Ihr Bürgermeister

Joseph Schuster

